

Keynotes: Gerald Lembke, Mannheim
Richard Kriesche, Graz
Gustav Zankl, Graz
Peter Baumgartner, Linz

Vorträge, Diskussionen, Workshops, Präsentationen:

Safwan ALSHOUI, Wien
Sirikit AMANN, Wien
Peter ANGERER, Graz
Nadia BADER, NW-Schweiz
Gabriele BAUER, Wien
Martin BAUER, Wien
Markus BERKMANN, München
Bernard BERNATZIK, Wien
Nicole BERNER, NW-Schweiz
Franz BILLMAYER, Salzburg
Werner BLOSZ, Nürnberg
Anita BUCHNER, Salzburg
Rainer BULAND, Salzburg
Maria-Anna ECKERSTORFER, Salzburg
Johanna G. EDER, Freising
Timo FINKBEINER, Wien
Anneliese FRANZ, Graz
Lisbeth FREISZ, Wien+Salzburg
Manuela FREYNSCHLAG, Linz
Andreas FRIES, Passau
Marc FRITZSCHE, Koblenz-Landau
Anja GEBAUER, München
Raphaella GISL, NW-Schweiz
Anna GLASSNER, Wien
Bettina GLÜCK, Salzburg
Clemens GÖLLER, Wien
Karin GOLLOWITSCH, Graz
Michaela GÖTSCH, NW-Schweiz
Nurjehan GOTTSCHILD, Salzburg
Christian GROSZ, Graz
Christine GUTTMANN, Graz
Ingrid HACKL, Linz
Victoria HAMBERGER, Salzburg
Lukas HARING, Graz
Julia HASENBERGER, Linz
Gert HASENHÜTL, Wien
Susanne HENNERBICHLER, Linz
Susanne HENNING, Siegen
Lea HERLITZ, Köln
Ernst HOCHRÄINER, Wien
Gerrit HÖFFERER, Wien
Robert HÜBNER, Linz
Kirstin KLEIN, Köln
Paul-Reza KLEIN, Wien
Roman KLUG, Graz
Gila KOLB, Bern
Hans KRAMERITSCH, Wien
Uli KÜHN, Wien
Antje KURZMANN, Brandenburg
Lara LAMMER, Wien
Iris LANER, Wien
Rolf LAVEN, Wien
Charlotte MALMBORG, Salzburg
Andrea MAYR, Graz
Andrea MAYR-STALDER, Wien
Elgrid MESSNER, Graz

Torsten MEYER, Köln
Franziska MÜHLBACHER, Wien
Erwin NEUBACHER, Salzburg
Helmut NINDL, Innsbruck
Delaja E. OBLAK, Salzburg
Joachim PENZEL, Halle-Wittenberg
Hannah PERNER-WILSON, Berlin
Veronika PERSCHÉ, Wien
Sabine PFEIFER, Saarbrücken+Koblenz
Franziska PIRSTINGER, Graz
Irene POSCH, Wien
Elisabeth RABENSTEINER, Graz
Birgit REISENBERGER, Linz
Sabine REISENBÜCHLER, Sbg.
Christine RIEDER, NW-Schweiz
Corina RÖCK, Graz
Friederike RÜCKERT, Kiel
Anna Maria SCHIRMER und
Harald SCHIRMER, Bad Abbach
Helena SCHMIDT, Bern
Rebekka SCHMIDT, Paderborn
Wolfgang SCHREIBELMAYR, Linz
Maria SCHUCHTER, Innsbruck
Daniela SCHWARZL, Graz
Ernst SMOLE, Wien
René STANGL, Graz
Sarah STAROSKY, Wuppertal
Marion STARZACHER, Graz
Elke STEFFEN-KÜHNEL, Graz
Stefan STOCK, Graz
Birke STURM, Wien
Petra SUKO, Wien
Wilfried SWOBODA, Wien
Johanna TEWES, Hamburg
Tobias THUGE, Brandenburg
Marie Johanna TRAUTMANN,
Koblenz-Landau
Gerhild TSCHACHLER-NAGY,
Wien+Kärnten
Mario URLASZ, Heidelberg
Hannes VALTINER, Salzburg+Passau
Annika WAFFNER, Paderborn
Shannon WARDELL, Graz
Silvia WIESINGER, Linz
Silvia WIMMER, Linz
Karl WINKLER, Karlstetten/NÖ
Erika WOLFBERGER, Graz
Manuel ZAHN, Köln
Anna ZEILINGER, Wien
Robert ZIMMERMANN, Wien
Cornelia ZOBL, Graz
Lars ZUMBANSEN, NRW

• mehr auf www.boekwe.at

TAGUNGSORTE

KPH GRAZ

Kirchliche Pädagogische Hochschule, Standort Augustinum
Lange Gasse 2, 8010 Graz, <https://kphgraz.augustinum.at/>
PHSt
Pädagogische Hochschule Steiermark, Campus Nord
Hasnerplatz 12, 8010 Graz,
<https://www.phst.at/>

UNTERKUNFT

Bitte nutzen Sie für Ihren Aufenthalt in Graz die Frühbuchervergünstigungen.

Wir empfehlen folgende Hotels:

- <http://www.bhs-exerzitenhaus.at> (BÖKWE Tagung)
- <https://www.jufa.eu/hotel/graz/>
Marko Kunsthoteles bieten unter „BÖKWE Internationale Tagung“ Spezialangebote:
- LENDHOTEL.AT; • Augarten ART Hotel; • Schlossberghotel.
<https://www.graztourismus.at/de/hotels-appartements>

ANMELDUNG/KOSTEN

Anmeldung zur Tagung di[gi]alog, Graz 2019 – BÖKWE online auf:
<http://www.boekwe.at/anmeldung-tagung/>

Tagungsbeiträge:

Tagungskosten 3 Tage:
Mitglied: 80 € / Nichtmitglied: 100 €
Studierende /Mitglied: 50 €, Studierende /Nichtmitglied 70 €
Einzel-Tageskarten:
Fr / Sa / So: 30/60/30 €, Studierende 15/30/15 €
Mitglieder-Ermäßigung : - 20% (24/48/24 €, Studierende 12/24/12 €)

Spätbucher ab 27. September 2019:

Mitglied: 120 € / Nichtmitglied: 150 €
Studierende Mitglied: 70 € / Nichtmitglied: 100 €
Einzel-Tageskarten:
Fr / Sa / So: 40/80/40 €, Studierende 25/50/25 €
Mitglieder-Ermäßigung: - 20% (32/64/32 €, Studierende 20/40/20 €)

Die Tagung ist zusätzlich als **Bundesseminar** online an der KPH mit der LV-Nummer 000600s300 sowie unter <https://www.ph-online.ac.at/kphgraz/webnav.ini> und online an der PHSt mit der LV-Nummer 621.8WE01 sowie unter https://www.phst.at/fortbildung/fortbildung_buchbar (siehe auch www.boekwe.at).

Der **3-Tagespass** inkludiert die Kosten für die Tagungsmappe, den Abstractband, Pausengetränke und Snacks, Abendempfang am Freitag, ein Mittagessen am Samstag im Augustinum oder an der PHSt sowie die Zusendung des Tagungsberichtes mit allen Publikationen zur Tagung.
Das Universalmuseum Joanneum ermöglicht mit dem Tagungspass den kostenlosen Zugang zu Kunsthaus, Bruseum, Joanneum und Neue Galerie am 20. Oktober bis 17:00 Uhr.

In der Tagungsmappe liegen weitere Überraschungen für Sie bereit.



di[gi]alog
BÖKWE Fachtagung 2019 | www.boekwe.at

**Kunst- und Werkpädagogik
analog & digital
18. bis 20. Oktober 2019**

Internationale Fachtagung
BÖKWE | Berufsverband Österreichischer Kunst- und WerkerzieherInnen
KPH GRAZ | Kirchliche Pädagogische Hochschule Standort Augustinum
PHST | Pädagogische Hochschule Steiermark

Dem Megatrend Digitalisierung auf der Spur und die Digitalisierungsstrategie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung „Schule 4.0“ begleitend, freut sich der BÖKWE in Kooperation mit KPH und PHSt zu einem internationalen Forschungs-, Entwicklungs- und Vernetzungskongress einladen zu dürfen:



BÖKWE Fachtagung 2019 | www.boekwe.at

Kunst- und Werkpädagogik | analog & digital
18. – 20. Oktober 2019

Seit mehr als 60 Jahren richtet der BÖKWE, der Berufsverband Österreichischer Kunst- und WerkerzieherInnen, fachbezogen internationale Tagungen und Netzwerktreffen für Kunst- und Werkerziehung aus und fördert damit österreichweit schul- und fachübergreifend Fachentwicklung, Internationalisierung und Qualitätsoffensiven österreichischer Kunst- und Werkpädagogik.

Neue Technologien haben auch in der Kunst- und Werkerziehung vieles vereinfacht und optimiert: eEducation Netzwerke, digitale Lerntools, Citizen Science Methoden, Labs, Laborpartnerschaften, Flipped Classrooms, CNC Maschinen u.v.m.

Österreichische Kunst- und WerkerzieherInnen verwenden vielfach smarte Technologien, sind global vernetzt und nutzen Social Media zum fachlichen und künstlerischen Diskurs sowie zur Präsentation der Arbeiten ihrer SchülerInnen. Die Kunst- und Werkpädagogik bietet vielfach Anlass an die Lebensrealitäten der Kinder und Jugendlichen anzudocken.

Abseits heilbringender Botschaften des Megatrends Digitalisierung machen sich in der Fachschaft auch Verunsicherung und der Ruf nach Neuorientierung der Fächer breit. Hat das mit eigenen Händen gestaltete Werk ausgedient? Hat das statische Gemälde noch eine Bildungsfunktion? Wie steht es um das Spielerische, um das Handwerkliche, wie um das kulturelle Erbe?

Wissenschaftliche Studien und eigene Erfahrungen mit den Digital Natives in den Klassen erzeugen ein differenziertes Bild. Suchtartiges Verhalten, Aufmerksamkeitsdefizite, feinmotorische Schwächen, aber auch sehr positive Entwicklungen wie Interesse am Programmieren und Experimentieren mit digitalen Medien, Medienkritik, Selbstreflexion, Digital Empowerment u.ä. werden beobachtet. Die digitale Allgegenwärtigkeit und das damit einhergehende Gefühl von Kontrolle erzeugen oft Unbehagen und auch eine gewisse Ohnmacht. Die aktuelle Debatte reicht vom Smartphoneverbot an Schulen bis zur Initiative Gratis Tablets für alle SchülerInnen.

Als parteipolitisch unabhängige, schul- und fachübergreifende Standes- und Interessensvertretung aller Kunst- und WerkerzieherInnen bietet der BÖKWE eine Plattform für einen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Dialog an KPH und PHSt.



TAGUNGSABLAUF

Freitag, 18.10.2019

Tagungsort: Augustinum KPH Graz, Lange Gasse 2, 8010 Graz

11:00 – 13:30 Uhr	Anmeldung im Tagungsbüro. Möglichkeit für Besichtigungen, Tagungsausstellung, Poster ab 11:15 Möglichkeit für ein kostengünstiges Essen in der Mensa
14:00 – 15:00 Uhr	Begrüßung und Auftaktveranstaltung
15:00 – 16:00 Uhr	Keynote I: Richard Kriesche
16:00 – 17:00 Uhr	Kaffee und Austausch, Posterpräsentation
17:00 – 18:00 Uhr	Keynote II: Gerald Lembke
18:00 – 20:30 Uhr	Abendjause, Begegnung, Kultur

Samstag, 19.10.2019

Die beiden Tagungsorte Kirchliche Pädagogische Hochschule (I) und Pädagogische Hochschule Steiermark (II) sind nur wenige Gehminuten voneinander entfernt

Tagungsort I: KPH, Lange Gasse 2

Beiträge Bildnerische Erziehung

Ab 8:30 Uhr	Ankommen, Tagungsausstellungen, Poster
9:00 – 9:30 Uhr	Poster Slam: Austausch mit Poster-AutorInnen
9:30 – 11:00 Uhr	Einzelbeiträge, Sektionen, Workshops
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 17:30 Uhr	Einzelbeiträge, Sektionen, Workshops, Kunstvermittlung Joanneum
17:30 – 18:30 Uhr	Poster Slam: Austausch mit Poster-AutorInnen

Tagungsort II: PHSt, Hasnerplatz 12

Beiträge Technisches und textiles Werken, Sekundarstufe, Primarstufe

Ab 8:00 Uhr	BÖKWE Tagungsbüro Aulavorplatz 1. Stock der PHSt Ankommen, Tagungsausstellungen, Poster
8:30 – 9:15 Uhr	Keynote: Gustav Zankl Über die Notwendigkeit technischer Bildung in Zeiten der Digitalisierung.
9:30 – 11:00 Uhr	Einzelbeiträge, Sektionen, Workshops
13:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen
14:00 – 17:30 Uhr	Einzelbeiträge, Sektionen, Workshops

Sonntag, 20.10.2019

Tagungsort: PHSt, Hasnerplatz 12:

9:00 – 10:00 Uhr	Keynote: Peter Baumgartner Schule ist keine App. Unterricht kann man nicht downloaden.
10:00 – 11:30 Uhr	Fischbowl: Potentiale der künstlerischen Fächer in Schule und PädagogInnenbildung neu Es diskutieren Elgrid Messner (Rektorin der PHSt), Marion Starzacher (Cluster Süd-Ost), Wolfgang Schreiblmayr (Cluster Mitte), Rolf Laven (Cluster Nord-Ost), Maria Schuchter, Franz Billmayer (Cluster West), Martin Bauer (BMBWF), Ernst Smole (ifkbw:nhf) und weitere namhafte ExpertInnen aus Bildung, Kultur und Politik Moderation: Gerrit Höfferer
11:30 – 12:00 Uhr	Zusammenfassung und Ausblick: Eva Lausegger, Rolf Laven, Wolfgang Weinlich
12:00 – 13:00 Uhr	Schlussworte der Rektorin der PHSt und gemütlicher Ausklang

Nachmittag:

Mit dem Tagungspass erhalten Sie freien Eintritt zum Joanneum, Neue Galerie, Bruseum, Kunsthau, Haus der Geschichte bis Sonntag 20.10.2019, 17:00 Uhr

Weitere Informationen sowie Aktualisierungen entnehmen Sie bitte der BÖKWE-Homepage www.boekwe.at.
Die Tagungsmappe und die Tagungsbroschüre werden über alle Details auch vor Ort informieren.

VERANSTALTUNGSPARTNER:

Land STMK <http://www.steiermark.at/>

Stadt Graz <http://www.graz.at/>

Bildungsdirektion STMK <http://www.lsr-stmk.gv.at/>

Universalmuseum Joanneum <http://www.museum-joanneum.at/>

BMBWF <https://bildung.bmbwf.gv.at>



 Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



 Bildungsdirektion
Steiermark

 Universalmuseum
Joanneum GmbH

Neue Galerie Graz
Joanneumsviertel
Universalmuseum Joanneum

Kunsthau Graz
Universalmuseum Joanneum